

## Niederschrift

---

### Sitzung des Finanzausschusses

**Sitzungstermin:** Donnerstag, 28.04.2022  
**Beginn:** 17:05 Uhr  
**Ende:** 19:45 Uhr  
**Sitzungsort:** Festsaal Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

---

#### Anwesend

##### Vorsitz

Dr. Felix Winter BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

##### reguläre Mitglieder

Thoralf Sens	SPD	
Jan-Hendrik Brincker	CDU/UFR	Vertretung für: Holger Frank
Jutta Reinders	DIE LINKE.PARTEI	
Falko Schulz	DIE LINKE.PARTEI	
Mathias Krack	CDU/UFR	
Henning Wüstemann	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Sandra Wandt	SPD	bis 18:30 Uhr
Roger Schmidt	Rostocker Bund	Vertretung für: Axel Tolksdorff
Christoph Eisfeld	FDP (fraktionslos)	
Peter Schmidt	AfD (fraktionslos)	Vertretung für: Thomas Koch

#### Abwesend

##### reguläre Mitglieder

Holger Frank	CDU/UFR	entschuldigt
Axel Tolksdorff	Rostocker Bund	entschuldigt
Thomas Koch	AfD (fraktionslos)	entschuldigt

#### Verwaltung:

Corina Kamke  
Andrea Hoenicke

Leiterin Kämmereiamt  
Kämmereiamt

Laura Gember  
Anja Giese  
Johan Edelmann  
Ulrike Wilke

Kämmereiamt  
Finanzverwaltungsamt  
Brandschutz- und Rettungsamt  
Bauamt

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.03.2022
- 4 Anträge
  - 4.1 Daniel Peters für die CDU/UFR-Fraktion  
Änderung der Hundesteuersatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock **2022/AN/3122**  
ungeändert beschlossen
  - 4.2 Niels Schönwälder (für den Ortsbeirat Evershagen)  
Errichtung eines neuen Rad- und Fußweges in der "Theodor- Körner-Straße" **2021/AN/2360**  
ungeändert beschlossen
    - 4.2.1 Errichtung eines neuen Rad- und Fußweges in der Theodor-Körner-Straße **2021/AN/2360-01 (SN)**  
zur Kenntnis gegeben
- 5 Beschlussvorlagen
  - 5.1 Haushaltssatzungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Haushaltsjahre 2022/2023 mit Haushaltsplan und Anlagen sowie Beschlussfassung des Haushaltssicherungskonzeptes **2022/BV/3009**  
vertagt
    - 5.1.1 Haushaltssatzungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Haushaltsjahre 2022/2023 mit Haushaltsplan und Anlagen sowie Beschlussfassung des Haushaltssicherungskonzeptes – 1. Nachtrag zur Beschlussvorlage **2022/BV/3009-02 (NB)**  
vertagt

- |       |   |   |
|-------|---|---|
| 5.1.2 | Chris Günther ( für die CDU/UFR-Fraktion )<br>Haushaltssatzungen der Hanse- und Universitätsstadt<br>Rostock für die<br>Haushaltsjahre 2022/2023 mit Haushaltsplan und Anlagen<br>sowie<br>Beschlussfassung des Haushaltssicherungskonzeptes – 1.<br>Nachtrag zur<br>Beschlussvorlage | <b>2022/BV/3009-03 (ÄÄ)</b><br>vertagt        |
| 5.2   | Änderung der Satzung über die Festsetzung der<br>Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer in der<br>Hansestadt Rostock (Hebesatzsatzung)   | <b>2022/BV/3176</b><br>vertagt                |
| 5.2.1 | Julia Kristin Pittasch (FDP), Christoph Eisfeld (FDP)<br>Änderung der Satzung über die Festsetzung der<br>Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer in der<br>Hansestadt Rostock (Hebesatzsatzung)  | <b>2022/BV/3176-01 (ÄÄ)</b><br>vertagt        |
| 5.3   | Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen<br>der öffentlichen Feuerwehren der Hanse- und<br>Universitätsstadt Rostock  | <b>2022/BV/3065</b><br>ungeändert beschlossen |
| 5.4   | Änderungsvereinbarung zur Verwaltungsvereinbarung<br>über die Durchführung der medizinischen Versorgung von<br>Verletzten auf Schiffen in komplexen Schadenslagen auf<br>See zwischen dem Land Mecklenburg-Vorpommern und<br>der Hanse- und Universitätsstadt Rostock                 | <b>2022/BV/3155</b><br>ungeändert beschlossen |
| 5.5   | Städtebaulicher Vertrag über die Erschließung eines<br>Grundstücks im<br>B-Plangebiet Nr. 05.MI.82 „Evershagen Süd“   | <b>2022/BV/3094</b><br>ungeändert beschlossen |
| 5.6   | Vereinbarung zur Baudurchführung und Kostenteilung der<br>Gemeinschaftsmaßnahme „L 12 OU Elmenhorst<br>Knotenpunkt Mecklenburger Allee bis Anschluss<br>Ortsdurchfahrt Elmenhorst“ (F032/66/22)   | <b>2022/BV/3152</b><br>ungeändert beschlossen |
| 5.7   | Freigabe von Aufwendungen und Auszahlungen in der<br>vorläufigen Haushaltsführung   | <b>2022/BV/3166</b><br>ungeändert beschlossen |
| 6     | Informationsvorlagen  |   |
| 6.1   | Steueranalyse 2020  | <b>2022/IV/3113</b><br>zur Kenntnis gegeben   |
| 6.2   | Dockung des MS "Stephan Jantzen" für einen langfristigen<br>Erhalt und Verbleib des Schiffes im Rostocker Stadthafen  | <b>2022/IV/3145</b><br>zur Kenntnis gegeben   |
| 7     | Verschiedenes   |   |
| 8     | Schließen der Sitzung   |   |

## Nichtöffentlicher Teil

- 9 Anträge
- 10 Beschlussvorlagen
- 11 Informationsvorlagen
- 12 Verschiedenes

## Protokoll

### Öffentlicher Teil

---

#### **1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende des Finanzausschusses eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Mit elf anwesenden Ausschussmitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

---

#### **2 Änderung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende informiert zu den mit Nachtrag zur Tagesordnung aufgenommenen TOP 4.2 (2021/AN/2360), 5.2 (2022/BV/3176) sowie 5.4 (2022/BV/3155).

Die Erweiterung der Tagesordnung um TOP 4.2 (2021/AN/2360) wird bei sieben Stimmen dafür, zwei Gegenstimmen und zwei Enthaltungen beschlossen.

Die Erweiterung um TOP 5.2 (2022/BV/3176) wird mit zehn Stimmen dafür bei einer Enthaltung beschlossen.

Die Erweiterung um TOP 5.4 (2022/BV/3155) wird einstimmig beschlossen.

Die Tagesordnungspunkte 5.3 bis 5.7 werden vorgezogen. Die Informationsvorlage unter TOP 6.1 wird im Zusammenhang mit den TOP 5.1 und 5.2 behandelt.

Weitere Änderungen zur Tagesordnung liegen nicht vor.

---

#### **3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.03.2022**

Die Niederschrift der Sitzung vom 17. März 2022 wird einstimmig genehmigt.

---

#### **4 Anträge**

**Änderung der Hundesteuersatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock****Beschlussvorschlag:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie die Hundesteuersatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in § 7 um folgende Regelung als Punkt 7 ergänzt werden kann:

„Steuerbefreiung wird darüber hinaus für Hunde gewährt, die im Sinne des § 12e Abs. 3 Behindertengleichstellungsgesetz (BGG) dem Schutz und der Hilfe von beeinträchtigten Personen dienen. Eine Steuerbefreiung ist nur zu gewähren, wenn die Ausbildung des Hundes zum Assistenzhund im Sinne der §§ 12f und 12g BGG nachgewiesen werden kann.“

Das Prüfergebnis sowie ein Verfahrensvorschlag zur Umsetzung ist der Bürgerschaft in ihrer Sitzung am 24.08.2022 zur Beschlussfassung vorzulegen.

**Abstimmung:**

Dafür:	11
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

**Errichtung eines neuen Rad- und Fußweges in der "Theodor- Körner-Straße"**

Herr Sens merkt an, dass die in der Stellungnahme angegebenen Kosten deutlich zu hoch seien. Die SPD Fraktion werde bis zur Bürgerschaftssitzung noch einen klarstellenden Änderungsantrag einbringen, welcher herausarbeitet, dass es um einen einfachen Rad- und Gehweg gehe.

Herr Brincker stellt die Sinnhaftigkeit dieses Antrags in Frage, da mit dem vorliegenden Antrag keine konkreten finanziellen Auswirkungen verbunden seien über die es im Ausschuss zu beschließen gelte.

Herr Eisfeld beantragt punktweise Abstimmung.

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Oberbürgermeister der Hansestadt Rostock wird beauftragt, zu prüfen, wie die PKW- und Rad-Nutzung in der Theodor-Körner-Straße durch die Errichtung eines neuen Rad- und Fußweges entflechtet werden kann und somit für mehr Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer\*innen gesorgt ist. Das Prüfergebnis ist dem Ortsbeirat Evershagen und der Bürgerschaft bis Ende des Jahres 2021 zur Kenntnisnahme vorzulegen.

2. Die Errichtung des Rad- und Fußweges ist in der Prioritätenliste der Verwaltung für die jeweiligen Stadtteile und in der mittelfristigen Finanzplanung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock abzubilden.
3. Im Ergebnis der Prüfung für die Entwicklung eines neuen Rad- und Fußweges in der Theodor-Körner-Straße ist umgehend ein Umsetzungskonzept entwickeln zu lassen, damit dieses jederzeit für den Fall einer baulichen Realisierung verfügbar ist.

**Abstimmung:**

**Punkt 1**

Dafür:	9
Dagegen:	2
Enthaltungen:	0

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

**Punkt 2**

Dafür:	7
Dagegen:	3
Enthaltungen:	1

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

**Punkt 3**

Dafür:	6
Dagegen:	3
Enthaltungen:	2

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

Alle Punkte des Beschlussvorschlages sind in vorliegender Form angenommen worden.

---

**4.2.1 Errichtung eines neuen Rad- und Fußweges in der Theodor-Körner-Straße**

**2021/AN/2360-01 (SN)**

---

**5 Beschlussvorlagen**

---

**5.1 Haushaltssatzungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Haushaltsjahre 2022/2023 mit Haushaltsplan und Anlagen sowie Beschlussfassung des Haushaltssicherungskonzeptes**

**2022/BV/3009**

Herr Dr. Winter führt in die Beschlussvorlage ein.

Frau Giese, Leiterin des Finanzverwaltungsamtes, informiert auf Nachfrage, dass aktuell keine Auswirkungen des Ukraine-Krieges auf die Entwicklungen der Gemeindesteuern zu verzeichnen seien und beantwortet weitere Nachfragen zur Entwicklung des Steueraufkommens in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sowie zu Entwicklungen der Grundsteuerreform.

Frau Kamke, Leiterin des Kämmereiamtes, gibt Informationen zur Entwicklung der Investitionskredite in den folgenden Haushaltsjahren. Der Aufwuchs sei hier insbesondere durch die Umsetzung von Großprojekten, wie z.B. BUGA und den ÖPNV Ausbau, entstanden.

Weiterhin informiert Frau Kamke auf Nachfrage darüber, dass die anstehenden Mehrkosten im Zusammenhang mit der BUGA noch nicht in vorliegendem Entwurf enthalten sind. Hier bestünde die Möglichkeit einen entsprechenden Nachtrag zu beschließen solange der Haushalt noch nicht durch die Rechtsaufsichtbehörde genehmigt wurde.

Herr Brincker gibt zu Protokoll, dass es wünschenswert sei, dass die Fachämter und Senatoren zur Haushaltsdebatte im Finanzausschuss anwesend sind um gezielte Fragen stellen zu können.

Die Mitglieder des Finanzausschusses thematisieren neben inhaltlichen Fragen zum Haushaltsplan auch eine mögliche Verschiebung der Beschlussfassung des Haushaltes. Die Verwaltung wird gebeten die Auswirkungen einer verspäteten Beschlussfassung zuzuarbeiten.

Der Finanzausschuss beschließt einstimmig am 10. Mai 2022 eine außerplanmäßige Sitzung zu den Vorlagen BV/3009 sowie BV/3176 durchzuführen.

Neben dem Oberbürgermeister und den Senatoren sind auch die Fachämter (OE 10, 15, 45, 60, 62, 66, 67, 68) einzuladen. Konkrete Fragen zum Haushalt können im Vorfeld der Kämmerei übergeben werden.

(nachrichtlich an: [buergeranfragen.haushalt@rostock.de](mailto:buergeranfragen.haushalt@rostock.de))

Hr. Brincker stellt anschließend den Antrag auf Vertagung der Beschlussvorlage. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **Beschlussvorschlag:**

1. Die Haushaltssatzung (Band I Nr. 1) der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Jahre 2022/2023 wird mit Haushaltsplan und Anlagen durch die Bürgerschaft beschlossen (Band I – III, V – VII).
2. Die Bürgerschaft beschließt das Haushaltssicherungskonzept 2022 bis 2025 der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Band I Nr. 9).
3. Die Haushaltssatzungen des Städtebaulichen Sondervermögens der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Haushaltsjahre 2022/2023 werden mit Haushaltsplänen und Anlagen beschlossen (Band IV).

(Anlagen)

---

**5.1.1 Haushaltssatzungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Haushaltsjahre 2022/2023 mit Haushaltsplan und Anlagen sowie Beschlussfassung des Haushaltssicherungskonzeptes – 1. Nachtrag zur Beschlussvorlage** **2022/BV/3009-02 (NB)**

---

**5.1.2 Chris Günther ( für die CDU/UFR-Fraktion )** **2022/BV/3009-03 (ÄA)**

---

**Haushaltssatzungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die  
Haushaltsjahre 2022/2023 mit Haushaltsplan und Anlagen sowie  
Beschlussfassung des Haushaltssicherungskonzeptes – 1. Nachtrag  
zur**

**Beschlussvorlage**

- vertagt (siehe TOP 5.1) -

**Beschlussvorschlag:**

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Die unter §5 geplante Erhöhung der Grundsteuer B wird ersatzlos gestrichen.

---

**5.2 Änderung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die  
Grundsteuer und Gewerbesteuer in der Hansestadt Rostock (Hebe-  
satzsatzung)**

**2022/BV/3176**

Frau Giese stellt die Beschlussvorlage anhand einer Präsentation vor und informiert zu den Beweggründen.

Herr Sens bittet die Verwaltung zu prüfen, ob eine zeitliche Befristung der Satzung (gem. vorliegendem Änderungsantrag) rechtlich zulässig sei.

Frau Reinders erfragt den Zusammenhang einer geplanten Grundsteuererhöhung mit der neuen KdU-Richtlinie. Die Verwaltung habe hierzu bereits etwas aufgearbeitet. Die Unterlagen werden im Nachgang zur Verfügung gestellt.

Herr Eisfeld begründet den eingebrachten Änderungsantrag. Die Grundsteuerreform solle aufkommensneutral erfolgen, dies sei nur möglich indem vernünftige Vergleichszahlen zwischen den Jahren 2022 und 2025 – ohne zwischenzeitliche Erhöhungen - vorlägen.

Die Mitglieder des Ausschusses diskutieren kontrovers über die geplanten Erhöhungen der Grundsteuer A. In diesem Zusammenhang wird auch die Zusammenstellung der angebrachten Vergleichskommunen diskutiert.

Der Vorsitzende bittet zu beachten, dass die Größenordnung der Kommunen und dementsprechend auch das Vorhalten von Infrastruktur eine Rolle spiele. Ein Vergleich mit ländlichen Kommunen, die einen geringeren Hebesatz haben, sei daher nicht sinnvoll. Zudem werde sich die zusätzliche Belastung der Mieter bei einer Erhöhung der Grundsteuer in vorgeschlagenem Rahmen in Grenzen halten.

Herr Brincker stellt den Antrag zur Vertagung der Beschlussvorlage, welcher einstimmig angenommen wird.

**Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft beschließt die beigefügte Änderung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für Grundsteuer und Gewerbesteuer in der Hansestadt Rostock (Hebesatzsatzung) (Anlage 1) der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.



---

**5.2.1 Julia Kristin Pittasch (FDP), Christoph Eisfeld (FDP)****2022/BV/3176-01 (ÄA)****Änderung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer in der Hansestadt Rostock (Hebesatzsatzung)**

- vertagt (siehe TOP 5.2) -

**Beschlussvorschlag:**

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Die Festsetzung der Grundsteuer B auf einen Hebesatz von 520% wird für das Jahr 2023 befristet. Für den Zeitraum ab 2024 wird der Oberbürgermeister mit einer Prüfung der Auswirkungen sowohl der Anhebung des Hebesatzes als auch der Novellierung der Grundsteuer auf Basis des Bundesmodell ab 2024 und alternativer Finanzierungsmöglichkeiten für die Beiträge zum Wasser- und Bodenverband beauftragt. Ziel ist eine Neufestsetzung des Hebesatzes auf deutlich niedrigerem Niveau im Sinne der gesetzlich gewollten Aufkommensneutralität.

---

**5.3 Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der öffentlichen Feuerwehren der Hanse- und Universitätsstadt Rostock****2022/BV/3065****Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft beschließt die Erste Satzung zur Änderung der Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der öffentlichen Feuerwehren der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Anlage 1).

**Abstimmung:**

Dafür:	11
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

---

**5.4 Änderungsvereinbarung zur Verwaltungsvereinbarung über die Durchführung der medizinischen Versorgung von Verletzten auf Schiffen in komplexen Schadenslagen auf See zwischen dem Land Mecklenburg-Vorpommern und der Hanse- und Universitätsstadt Rostock****2022/BV/3155****Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft beauftragt den Oberbürgermeister, die o. g. Änderungsvereinbarung zur Verwaltungsvereinbarung zwischen dem Land Mecklenburg-Vorpommern und der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Anlage 1) abzuschließen.

**Abstimmung:**

Dafür:	11
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

**5.5 Städtebaulicher Vertrag über die Erschließung eines Grundstücks im B-Plangebiet Nr. 05.MI.82 „Evershagen Süd“**

2022/BV/3094

**Beschlussvorschlag:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den städtebaulichen Vertrag über die Erschließung eines Grundstücks im B-Plangebiet Nr. 05.MI.82 "Evershagen Süd" abzuschließen (Anlage).

**Abstimmung:**

Dafür:	11
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

**5.6 Vereinbarung zur Baudurchführung und Kostenteilung der Gemeinschaftsmaßnahme „L 12 OU Elmenhorst Knotenpunkt Mecklenburger Allee bis Anschluss Ortsdurchfahrt Elmenhorst“ (F032/66/22)**

2022/BV/3152

**Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss beschließt, die

Vereinbarung zur Baudurchführung und Kostenteilung der Gemeinschaftsmaßnahme „L 12 OU Elmenhorst Knotenpunkt Mecklenburger Allee bis Anschluss Ortsdurchfahrt Elmenhorst“ mit dem Land M-V, vertreten durch das SBA Schwerin (Anlagen)

abzuschließen.

**Abstimmung:**

Dafür:	11
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

---

**5.7 Freigabe von Aufwendungen und Auszahlungen in der vorläufigen Haushaltsführung**

2022/BV/3166

Herr Schmidt (AfD) erbittet weiterführende Informationen zur lfd. Nr. 5 (Reise nach Skandeborg) in der Anlage 1. Die Verwaltung wird gebeten im Nachgang zur Sitzung eine kurze Beschreibung des Zweckes und der Inhalte der Reise nachzureichen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock stimmt nach § 49 Abs. 4 KV M-V der Leistung von Aufwendungen und Auszahlungen für bereits im Haushaltsvorjahr bestehende und in der Haushaltsplanung 2022 als Fortführungsmaßnahme berücksichtigte, freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben gemäß Anlage 1 in dem Umfang zu, welcher auf der Grundlage von Einzelfallprüfungen der zuständigen Fachämter als unaufschiebbar zu bewerten ist.

**Abstimmung:**

Dafür:	11
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

---

**6 Informationsvorlagen**

---

**6.1 Steueranalyse 2020**

2022/IV/3113

---

**6.2 Dockung des MS "Stephan Jantzen" für einen langfristigen Erhalt und Verbleib des Schiffes im Rostocker Stadthafen**

2022/IV/3145

Herr Sens merkt an, dass die in der Informationsvorlage aufgeführten Kosten nicht im vorgelegten Haushaltsplanentwurf (Investitionsplanung) enthalten sind und bittet die Verwaltung dahingehend künftig darauf zu achten, dass Informationsvorlagen nicht losgelöst vom Haushaltsplan erstellt werden.

Herr Wüstemann gibt den Hinweis, dass bereits damals absehbar gewesen sei, dass hier enorme Kosten auf die Hanse- und Universitätsstadt zu kommen. Es fehle nach wie vor ein vernünftiges Nutzungskonzept.

---

**7 Verschiedenes**

Der Vorsitzende informiert darüber, dass geplant sei mit mehreren Ausschüssen eine gemeinsame Sondersitzung am 19. Mai 2022, in hybrider Form, zum Thema Wärmeplan durchzuführen und fragt die Bereitschaft der Mitglieder ab. Es kann kein eindeutiges

Stimmungsbild erzielt werden.

Eine weitere Verständigung dazu erfolgt in den kommenden Wochen.

---

**8 Schließen der Sitzung**

Es liegen keine Vorlagen oder Themen für den nichtöffentlichen Teil vor. Der Vorsitzende dankt den Ausschussmitgliedern sowie der Verwaltung und schließt die Sitzung.